

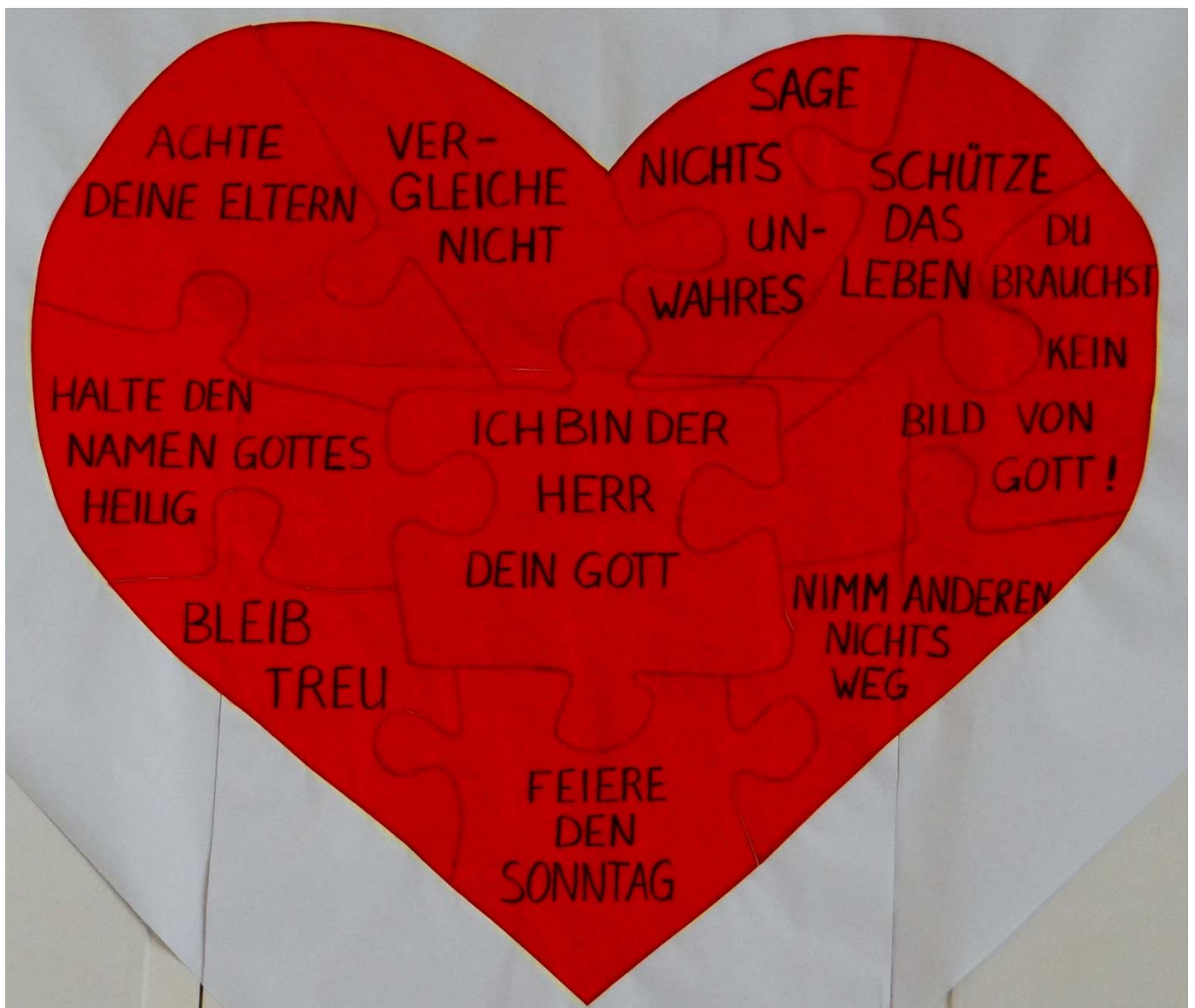


Wohnstrasse **Lebensspiegel**

Baptistengemeinde Thalwil

August/ September 2013

# Das Vaterherz Gottes





## Das Vaterherz Gottes

von Stefan Gisiger

In meiner Jugendzeit in den 80ern war das Buch „Das Vaterherz Gottes“ von Floyd McCLung einer der Renner in der christlichen Szene. Das scheint sich bis heute nicht geändert zu haben. Es wird die 17. Auflage verkauft. Nachfolgend ein Auszug aus der Buchbeschreibung:

Selbst in einer verwirrenden Welt können wir einen liebenden Gott erfahren. "Das Vaterherz Gottes" ist ein Buch über die heilende Kraft Gottes, die uns durch seine Liebe zuteil wird. Der Leser entdeckt, dass für den Vater im Himmel kein Problem zu groß oder zu unbedeutend ist. ... Zugleich vermittelt er ein ausgewogenes Bild von der Liebe Gottes und unserer persönlichen Verantwortung. ... "Das Vaterherz Gottes" ist ein Buch für jeden, der Gott in seinem Wesen als liebenden Vater kennenlernen möchte.

In den Vorbereitungen zur Gottesdienstserie über die 10 Gebote fiel mir dieser Buchtitel wieder ein. Und je mehr ich mich mit hineingrub in die Tiefe dessen, was Gott seinem Volk damals am Sinai mitgab, desto mehr kam ich ins Staunen. Kein Wunder werden die 10 Gebote auch genannt, wenn es um die kürzeste Abhandlung der Grundlage einer Gesellschaftsordnung geht. Neben dem römischen Recht sind auch die 10 Gebote Grundlage unseres Rechtssystems.

Ihn aber allein auf das Recht zu beschränken, wird diesem Text aus 2. Mose 20 und 5. Mose 5 nicht gerecht. Denn nicht nur finden wir darin die guten Lebensregeln Gottes für das menschliche Zusammenleben, sondern auch die guten Lebensordnungen, die die Beziehung der Menschen seines Volkes zu ihm regeln.

Zwar sind die Kernsätze der 10 Gebote kurz und prägnant. Sie lassen sich gut auswendig lernen. Aber sie sind auch wie die Titel einer Buchserie. Es gilt, den Inhalt dieser kurzen und prägnanten Sätze auf das gesamte menschliche Sein anzuwenden. Wer sich auf diese Sätze einlässt, wird erkennen, dass er dabei keinen Bereich seines menschlichen Lebens auslassen kann.

Sie sind die Navigationshilfe, um im Dschungel des menschlichen Daseins das Ziel des Lebens – die Beziehung mit Gott – nicht aus den Augen zu verlieren. Sie sind die Leitplanken auf dem Weg des menschlichen Lebens, die uns davor bewahren, die Freiheit, zu der wir berufen sind und die wir erfahren haben, wieder zu verlieren. Oder wie es ein Autor sinngemäss formuliert: „Ich bin dein Gott. Ich habe dich aus der Sklaverei der Sünde und der selbstzerstörerischen Abhängigkeiten, die du deinem Leben hattest, herausgeholt und befreit. Jetzt wirst du doch wohl nicht wieder so blöd sein, diese dir geschenkte Freiheit durch einen Rückfall in das vergangene Verhalten, welches du verabscheut hast, aufs Spiel zu setzen.“

Genau aus diesem Grund sind die 10 Gebote ein Ausdruck der Vaterliebe Gottes. Wer in ihnen nicht die Zuchtpeitsche sieht, sondern die Lebensunterstützung und den guten Rat dessen, der mich geschaffen hat. Er wird sie schätzen und froh sein, wenn der Heilige Geist die roten Lampen aufblicken und die Sirenen ertönen lässt, wenn im Leben die Gefahr droht, die Freiheit in Christus aufzugeben.

Weil Gott uns liebt und seinen Sohn für uns dahingegeben hat, wie der Apostel sagt, darum: Schluss mit Idolen, ein Gott reicht. Schluss mit falschen Gottesbildern, schau auf Jesus. Schluss mit Fluchen, gebrauche den Namen Gottes richtig. Schluss mit Stress; es gibt die richtige Work-Life-Balance. Schluss mit Rebellion; nicht Kampf, sondern gemeinsam. Schluss mit Töten, das Leben ist zu wertvoll. Schluss mit Ehebruch; treue lohnt sich. Schluss mit Klauen; es hat genug für alle. Schluss mit der Lüge. Schaffe Vertrauen. Schluss mit Neid. Die Fülle Gottes gilt auch dir. Das ist Gottes Vaterliebe praktisch!



## Gemeindewochenende in Schwanden / Sigriswil oberhalb des Thunersees



Tolle Gegend! – Gehen wir da wieder hin? – Zwei Nächte sind einfach zu kurz! – Mir hat es sehr gefallen. – Die Balance zwischen Programm und freier Zeit war gut. – Ich bin voll Freude, weil ich es rauf und wieder runter geschafft und anschliessend erst noch keinen Muskelkater gehabt habe. – Das Trampolin hat gefehlt, dafür hat es einen guten Fussballplatz! – Danke für das Essen! Das war sehr abwechslungsreich!



**Gemeindeprogramm****August 2013**

Wochentag	Datum	Zeit	Anlass
Sonntag	4.8.	10:00	Gottesdienst; Thema: <b>Glauben – Gottes Ansprüchen den ersten Platz einräumen</b> ; Predigt: <b>Stefan Gisiger</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
Dienstag	6.8.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
Sonntag	11.8.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl; Thema: <b>Glauben – Gottes Vertrauen zu uns den ersten Platz einräumen</b> ; Predigt: <b>Stefan Gisiger</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
Dienstag	13.8.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
Donnerstag	15.8.	10:00	Gebet für KIDS, Teens und Jugend
		14:45	Seed-Gebetsgruppe in Bülach
Freitag	16.8.	19:30	VIP – d'Jugi
Sonntag	18.8.	10:00	Schulanfangsgottesdienst; Thema: <b>Durchstarten mit Jesus</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
Dienstag	20.8.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
		20:00	Sitzung der Gemeindeleitung
Freitag	23.8.	18:30	Teens-Club
Sonntag	25.8.	10:00	Gottesdienst; Thema: <b>Ich bin ... die Jesus-Worte</b> ; Predigt: <b>Stefan Gisiger</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
Montag	26.8.	18:00	Treffen der Gruppe Zukunft Bund in Zürich
Dienstag	27.8.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
Freitag	30.8.	19:30	VIP – d'Jugi

**Chilezmittag am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag am 15. September**

Zum zweiten Mal findet der Thalwiler Chilezmittag statt. Am Betttagssonntag treffen sich die Kirch-gänger aller Thalwiler Kirchen im reformierten Kirchgemeindehaus zum gemeinsamen Zmittag. Salate und Desserts werden mitgebracht, Grillwürste und Getränke sind gestellt.

Eine gute Gelegenheit, über den eigenen Kirchenrand hinauszuschauen und Gemeinschaft mit Geschwistern der anderen Thalwiler Kirchen zu pflegen. Als Baptistengemeinde nehmen wir am ökumenischen Gottesdienst in der reformierten Kirchen teil. Ebenso helfen bei der Gestaltung des Kindergottesdienstes und beim Mittagessen.

Tragt euch den 15. September dick in eure Agenden ein. Ein Tag der Gemeinschaft der Kirchen in Thalwil. Nicht entgehen lassen!



## September 2013

## Gemeindeprogramm

Wochentag	Datum	Zeit	Anlass
Sonntag	1.9.	10:00	Gottesdienst; Thema: <b>Ich bin ... die Jesus-Worte</b> ; Predigt: <b>Stefan Gisiger</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
Dienstag	3.9.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
Freitag	6.9.	18:30	Teens-Club
Sonntag	8.9.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl; Thema: <b>Ich bin ... die Jesus-Worte</b> ; Predigt: <b>Stefan Gisiger</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
		18:30	infusion – der erfrischende Jugendgottesdienst im ref. KGH
<i>Sonntag – Mittwoch</i>	<i>8.9. – 11.9.</i>		<i>Pastorenkonferenz des Bundes Schweizer Baptistengemeinden</i>
Dienstag	10.9.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
Donnerstag	12.9.	10:00	Gebet für KIDS, Teens und Jugend
Freitag	13.9.	19:30	VIP – d'Jugi
Sonntag	15.9.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag in der reformierten Kirche – inkl. Chinderchile.
	ca.	11:30	Apéro und anschliessend Chilezmittag aller Thalwiler Kirchen im ref. Kirchgemeindehaus. Ende ca. 14:30
Dienstag	17.9.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
		20:00	Sitzung der Gemeindeleitung
Donnerstag	19.9.	19:30	Gebetsabend
Freitag	20.9.	18:30	Teens-Club
Sonntag	22.9.	10:00	Gottesdienst Thema: <b>Ich bin ... die Jesus-Worte</b> ; Predigt: <b>Stefan Gisiger</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
Dienstag	24.9.	20:00	lose und bäte – das Gemeindegebet
Mittwoch – Samstag	25.9. – 28.9.		EBF Council in Bratislava / SK
Sonntag	29.9.	10:00	Gottesdienst; Thema: <b>Ich bin ... die Jesus-Worte</b> ; Predigt: <b>Stefan Gisiger</b> ; KIDS-Treff und Kinderhüte, anschliessend Möglichkeit zur Teilete
		19:00	Taizé-Gottesdienst in der Kapelle, Archstrasse 4, 8800 Thalwil

---

## Zum Schmunzeln

Der Religionslehrer fragt: "Wo ist das Himmelreich, Kinder?" "In Erlangen", antwortet einer. "Wie kommst du denn darauf?" "In der Bibel steht doch: Suchet das Reich Gottes zu erlangen..."



## Mitgliedernachrichten

### Austritte:

Per sofort: Andy Boss.

### Nachrichten von Gerhard und Gerda Stutz

Die Heilung nach Gerhards Hirnschlag schreitet gut voran. Er ist guten Mutes und hat mir versichert, dass der keinen „Morelli“ habe. Er weiss sich von der Gemeinde getragen und ist bei Jesus geborgen. Gehen und Treppen-steigen bereiten keine Probleme. Die Motorik im rechten Arm und der rechten Hand ist noch schwach, macht aber Fortschritte. Das Reden geht immer besser, wobei es natürlicherweise sehr mühsam sei, wenn man die Worte habe, sie aber nicht reden kann. Gerhard und Gerda grüssen die Gemeinde ganz herzlich und danken für die anhaltenden Gebete. Sie freuen sich darüber, mit der Gemeinde verbunden zu sein und dies auch wirklich an Geist und Seele zu wissen und zu erfahren.

### Mitbewohner/-innen gesucht:

In grosszügiger, moderner 5 1/2 Zimmerwohnung ( 240m<sup>2</sup> ), in Freienbach

- -Studio, 30.8 m<sup>2</sup> gross, separate Dusche/WC, Balkon, Wohnraum mit offener Küche und Esszimmer ( 98m<sup>2</sup> ), grosser Terrasse, Reduit, Waschküche, Archivraum ( Keller ) zur gemeinsamen Benützung, 1100.-- Fr. mtl., inkl. Nebenkosten
- -Zimmer, 12.3 m<sup>2</sup>, Balkon, WC separat, ( evtl. Dusche ), Wohnraum mit offener Küche und Esszimmer usw. wie oben 450.-- Fr. mtl., inkl. Nebenkosten
- Parkplatz in Tiefgarage vorhanden, 100.-- Fr.,

Weitere Auskünfte unter Tel. 055 534 32 29 oder 076 742 02 70,

Monika Boss, Weinbergstr. 10, 8807 Freienbach

---

### Zum Schmunzeln

Der neue Lehrer hat mit den Kindern Geografie und will sie ein wenig hinters Licht führen. Er sagt: "Jeden Montag stelle ich euch morgens eine Frage! Wer die Frage richtig beantworten kann, hat bis Donnerstag frei!" Nächsten Montag fragt er: "Wie viele Liter hat das Mittelmeer?" Keiner weiß es. Am darauf folgenden Montag fragt er wieder: "Wie viele Sandkörner hat die Sahara?" Wieder weiß es keiner.

Der nächste Montag ist da und Karlchen legt morgens gleich einen Euro auf den Lehrertisch. Der Lehrer kommt und stellt als erstes die Frage: "Wem gehört dieser Euro?"

Karlchen schreit: "Mir! Und tschüss bis Donnerstag!"



## Impressionen vom Taufgottesdienst vom 7. Juli



Ein Ausschnitt aus dem Zeugnis von Rebekka:

*„Ich habe einfach angefangen irgendwo hinten in der Bibel zu lesen .  
Da habe ich bemerkt, wie Jesus mit den Menschen umgeht. Diese  
Liebe, die er zu den Menschen hat, die will ich auch haben. Ich will  
so sein wie Jesus. Deshalb lasse ich mich taufen, damit das alle  
wissen.“*





## Zu guter Letzt ...

### Pfarrwahl

Da kam eine eigenartige Bewerbung rein.

Würdest du diesen Mann nehmen?

Aus seinem Bewerbungsschreiben:

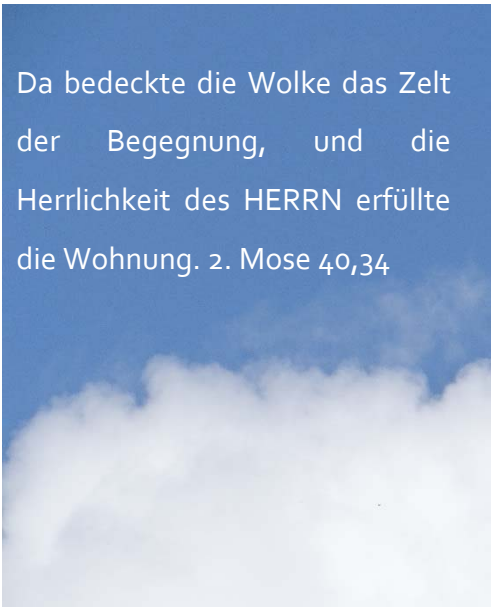
"Ich kann mit Überzeugungskraft predigen und wage es auch, unangenehme Themen auf den Punkt zu bringen. Ich habe ein paar Bücher geschrieben, die in kirchlichen Kreisen sehr bekannt sind. Auch bin ich gerne bereit, trotz einer 100%-Anstellung einem Nebenerwerb in meinem alten Beruf nachzugehen, um die Gemeindefinanzen nicht allzu stark zu belasten.

Um ehrlich zu sein, gibt es auch einige Punkte in meiner Vita, die von gewissen Leuten als nicht ideal angesehen werden: Ich bin noch nie länger als drei Jahre ununterbrochen in einer Gemeinde geblieben. Einige dieser Gemeinden musste ich verlassen, weil es Uneinigkeiten gegeben hat. Auch bin ich schon drei bis viermal kurz in U-Haft gesessen wegen "Ungereimtheiten". Meine Gesundheit würde ich entsprechend meinem Alter nicht mehr als die allerbeste bezeichnen. Die Gemeinden, in denen ich ...diente, waren im allgemeinen klein, obwohl sie in grossen Städten waren. Verwaltungsarbeit ist nicht meine Stärke. Ich bin als einer bekannt, der mitunter vergisst, wen er getauft hat. Mit den Vorstehern anderer religiöser Gemeinschaften am Ort verstehe ich mich meistens nicht sonderlich"....

Zuerst war dieses Bewerbungsschreiben ohne Absender angekommen. Die Gemeindeversammlung bestand aber darauf, den Namen dieser unmöglichen streitbaren Pfarrperson zu erfahren. Da stand der Kirchenälteste auf und antwortete: "Geschätzte Damen und Herren, das ist der Apostel Paulus."

(aus "Fundsachen" von Hans Steinacker, hänsler)

Impressum
Prediger und Gemeindeleiter ad interim Stefan Gisiger, Archstrasse 4, 8800 Thalwil Tel: 044 721 00 04 Mobil: 079 233 13 50 E-Mail: <a href="mailto:thalwil@baptisten.ch">thalwil@baptisten.ch</a>
Redaktionsschluss nächst Nr.: 15. September. 2013 Adresse Gemeinde: Baptistengemeinde Thalwil, Archstrasse 4, 8800 Thalwil Tel. 044 721 00 04
E-Mail: <a href="mailto:thalwil@baptisten.ch">thalwil@baptisten.ch</a> Konto-Nr.: PC-Kto.: 80-59299-4 IBAN CH08 0900 0000 8005 9299 4



Da bedeckte die Wolke das Zelt der Begegnung, und die Herrlichkeit des HERRN erfüllte die Wohnung. 2. Mose 40,34